

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1967-08-25

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

XXIII/VII 8
52 III CJ
5-901/50N-8
25. August 1967

Sehr geehrter Herr Dr. Römer, -

bitte nehmen Sie zunächst den Ausdruck der besonderen Teilnahme entgegen, die mich angesichts der Nachricht vom Tode Ihres lieben Vaters erfüllt. Er war nicht nur der beste Zahnarzt, den ich in meinem langen Leben je gehabt, sondern, darüber hinaus, ein so reizender Mensch, dass ich sein Andenken immer hoch halten werde. War es denn ein Herzinfarkt, oder aus welchem anderen Grunde musste er so plötzlich dahingehen? Vielleicht schreiben Sie mir darüber ein Wort.

In den letzten Jahren hat meinen Zähnen fast nichts gefehlt. Nur einmal jährlich - im Februar - besuchte ich Dr. Victor Römer, dann spiegelte und säuberte er, um mich in der Folge freundlich zu entlassen. Sollte also in der Zwischenzeit nichts passieren, würde ich - vermutlich - versuchen, mich für irgendeinen Februartermin bei Dr. F. Pasler anzumelden. All meine Röntgenbilder werden doch derweil säuberlich verwahrt?

Mit freundlichem Gruss

Ihre sehr ergebene



20/7/67